

## Blockrandbebauung Freiheitsring 9-39

Schlagwörter: [Wohnhaus](#), [Wohnhof \(Wohnanlage\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Frechen

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blockrandbebauung der 1920er Jahre am Freiheitsring in Frechen (2021)  
Fotograf/Urheber: Nicole Schmitz

Der starke Einwohneranstieg im Zuge der Industrialisierung und die Wohnungsnot nach dem Ersten Weltkrieg veranlassten die Gemeinde Frechen, ein Wohnraumprogramm zur Schaffung bezahlbaren Wohnraumes für kinderreiche Familien zu initiieren. Die Gemeinde beauftragte die Kölner Architekten Noven & Willach mit der Planung der insgesamt 16 zweigeschossigen Häuser, die eine hofartige Blockrandbebauung am Freiheitsring 9-39 ergeben. Die Siedlung wurde 1928 südlich der Gärten der Bergmannsiedlung an der Heinrichstraße errichtet.

Im Osten und Westen jeweils 5, im Norden 6 Reihenhäuser umgeben U-förmig eine parkartige Hoffläche, die durch den Freiheitsring begrenzt wird. Die Häuser waren ursprünglich mit einer rotbraunen Putzfassade versehen und farblich passend dazu erhielten sie rot glasierte, profilierte Türrahmungen mit einer verzierten Kartusche aus Steinzeug bzw. Ooms'scher Keramik in der Mitte des Türsturzes (vgl. Heeg 1992, S. 185). Erhalten sind diese Verzierungen noch an den Häusern 21, 27 und 29 (keramion.de).

(Nicole Schmitz, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2021)

### Quelle

Informationsschild vor den Häusern.

### Internet

[keramion.de](http://keramion.de): Keramikweg (abgerufen am 25.11.2021)

Heeg, Egon / Förderverein des Keramikmuseums der Stadt Frechen e.V. (Hrsg.) (1992): Die Köln-Frechener Keramik des Toni Ooms 1919-1934. Köln.

Blockrandbebauung Freiheitsring 9-39

**Schlagwörter:** Wohnhaus, Wohnhof (Wohnanlage)

**Straße / Hausnummer:** Freiheitsring 9-39

**Ort:** 50226 Frechen

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1928

**Koordinate WGS84:** 50° 54 48,06 N: 6° 48 38,31 O / 50,91335°N: 6,81064°O

**Koordinate UTM:** 32.346.095,25 m: 5.642.472,10 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.557.054,23 m: 5.642.320,25 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Nicole Schmitz, 2021, „Blockrandbebauung Freiheitsring 9-39“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-336844> (Abgerufen: 26. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

